

## Allgemeines Journal

## UHRMACHERKUNST.

Erscheint wöchentl. — Abonnementspr. pro Quart. 2 Mk. — Oesterr. Währ. fl. 1,20. — Inserate die 5 gespalt. Petitzeile oder deren Raum 25 Pf., bei Wiederholungen 2—3 Mal 10 % 4—8 Mal 20 % 9—26 Mal 33 1/4 % 27—52 Mal 50 % Rabatt. — Arbeitsmarkt pro Zeile 15 Pf.

LEIPZIG,  
den 25. September 1880.

Alle Buchhandlungen und Postämter nehmen Bestellungen an.  
Verlag u. Expedition: Herm. Schlag, Leipzig.  
Ferdinand Rosenkranz: verantwortlicher Redakteur und Miteigenthümer.

## Inhalt:

Gewerbe-Ausstellung in Biel (Schweiz). — Kommissionsbericht über die Uhrmacherschule zu Locle. — Verschiedenes. — Muss der Federkern gleich einem Drittel des Federhausdurchmessers sein? — Unsere Werkzeuge (mit Abbildungen). — Geschichtliche Notizen über die Uhrmacherschule. — Sprechsaal. — Fachzeichenklasse für Uhrmacher in Hamburg. — Frage- und Antwortkasten. — Briefkasten. — Quittung. — Anzeigen.

## Zur Beachtung!

Mit Anfang des IV. Quartals beginnt die Veröffentlichung der Preisschriften über die Repassage der Cylinderuhr. Ausserdem wird eine werthvolle Abhandlung des Herrn C. Dietzschold, Direktor der Uhrmacherschule zu Karlstein, über die Hauptsysteme der Rechenmaschinen, zum Abdruck kommen, durch vortreffliche Zeichnungen wird jeder Uhrmacher in den Stand gesetzt sein, die Wirkungen der Mechanismen zu begreifen und in vorkommenden Fällen Reparaturen ausführen zu können.

## Einladung zum Abonnement.

Mit Nr. 40 beginnt ein neues Quartal unseres „Allgemeinen Journals der Uhrmacherschule“ und laden wir, für das uns bisher geschenkte Wohlwollen bestens dankend, zur Erneuerung des Abonnements ein, indem wir zugleich bitten, das Journal in allen beteiligten Kreisen zu empfehlen.

Wir machen unsere geehrten Postabonnenten und Diejenigen, welche das Blatt durch den Buchhandel beziehen, darauf aufmerksam, dass das Abonnement bei der Post und bei dem Buchhandel stets **besonders erneuert** werden muss und bitten, dasselbe **jedenfalls noch vor Ablauf dieses Monats** zu bewerkstelligen; eine Verzögerung bringt nicht nur eine Verlangsamung in der Auslieferung mit sich, sondern ist auch mit Extrakosten für die Nachlieferung verbunden. Unsere werthen Abonnenten, welche das Journal direkt von der Expedition empfangen, sind gleichfalls höflichst und dringend gebeten, den Quartal-Betrag des Abonnements (2 M. für Deutschland und Oesterreich-Ungarn, M. 2,25 für den Weltpostverein) umgehend einzusenden.

Inserate finden bei der hohen Auflage unseres Blattes (ca. 2700 Exempl.) die weiteste und wirksamste Verbreitung und ist der Preis derselben, wie bisher, 25 S. für die fünfgespaltene Petitzeile. Bei Wiederholungen gewähren wir Rabatt, wie am Kopfe des Blattes bemerkt ist. Der Preis der Anzeigen in dem nachweisbar mit stetigem Erfolge benutzten **Arbeitsmarkte ist nur 15 Pfg.** für die fünfgespaltene Petitzeile.

Indem wir für das uns im laufenden Vierteljahre entgegen gebrachte Vertrauen und die erhöhte Theilnahme an dem Abonnement unseren besten Dank aussprechen, bitten wir unsere Leser, uns auch weiterhin zu unterstützen. Die Redaktion sowol als auch wir werden stets bemüht sein, allen Wünschen in jeder Hinsicht gerecht zu werden.

Leipzig, im Sept. 1880.

Die Expedition des Allgem. Journals der Uhrmacherschule.

## Gewerbe-Ausstellung in Biel (Schweiz).

Am Sonntag, den 5. Sept. Vormittags fand im grossen Rathhaussaale zu Biel vor einem ziemlich zahlreich anwesenden, meist aber aus Ausstellern bestehenden Publikum die Eröffnung des preisgerichtlichen Urtheils statt.

Sämmtliche Ausstellungsgegenstände waren in 12 Gruppen geordnet, von denen die Gruppe I, Uhrmacherei, bedeutend

vertreten war, am schwächsten war dies bei der Gruppe XII, Gärtnerei, der Fall. Die übrigen Gruppen vertheilten sich auf Musikinstrumente; lithographische, typographische und photographische Arbeiten; Metallwaaren, Holzindustrie; Lederwaaren; Porzellanwaaren; Tabak; Droguerie; geistige Getränke. Ueber Gruppe I, Uhrmacherei, berichtete Herr Direktor Brönnimann in französischer Sprache. Die diesfallsige Beurtheilung mag folgendermaassen zusammengestellt werden: